

Germany-Dresden: Machinery for liquefying air or other gases

OJ S 141/2021 23/07/2021

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e. V.

Postal address: Bautzner Landstraße 400

Town: Dresden

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 01328

Country: Germany

Contact person: Abteilung Vergabe- und Beschaffungswesen

E-mail: vergabe@hzdr.de

Fax: +49 3512603166

Internet address(es):Main address: www.hzdr.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Großforschungseinrichtung

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Leistungssteigerung Helium Anlage

Reference number: EUVV2103

II.1.2. Main CPV code

42511200 Machinery for liquefying air or other gases

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

An der am Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e. V. (HZDR) bestehenden Helium Kälteanlage (Baujahr 1996, Hersteller Linde Kryotechnik AG) der Radiation Source ELBE soll eine Leistungssteigerung mittels erhöhtem Massenstrom und entsprechend optimierten Expansionsturbinen erfolgen. Der Lieferumfang umfasst das Engineering, die Beschaffung aller notwendigen Komponenten, die Fertigung der Anlagekomponenten, die Lieferung, Umbauarbeiten (Demontage und Montage) sowie die Dienstleistungen vor Ort.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Helmholtz-Zentrum Dresden – Rossendorf e. V. Bautzner Landstraße 400 01328 Dresden DEUTSCHLAND

II.2.4. Description of the procurement

Bei der am Großforschungsgerät Elbe mit Nutzerbetrieb bestehenden Helium-Kälteanlage der Fa. Linde Kyotechnik AG müssen die überalterten Gasentspannungsturbinen der Elbe Kälteanlage durch Entspannungsturbinen neuester Bauart ersetzt werden, welche die Versorgung der vergrößerten kryogenen Infrastruktur, inklusive der Verbesserung der Betriebsbereitstellung der LKII Elbe, durch erhöhte Kälteleistung besser absichern. Im Zuge des Austausches ist eine Leistungssteigerung der Anlage um ca. 30 % angestrebt. Die Leistungssteigerung soll mittels erhöhtem Massenstrom und entsprechend optimierten Entspannungsturbinen erfolgen. Die Gasentspannungsturbinen müssen sowohl auf der Seite des Expanders wie auf der Seite des Verdichters an den höheren Massenstrom angepasst werden. Dies wird mittels Einbau von effizienteren dynamisch gasgelagerten Entspannungsturbinen der neuesten Generation und der Verwendung von Adapterscheiben realisiert. Die Erneuerung muss in das bestehende Steuersystem der Anlage integriert werden.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Additional deliveries by the original supplier ordered under the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Linde Kryotechnik AG ist der Hersteller der Heliumanlage. Die mit der Erneuerung der Anlage notwendigen Hard- und Softwareanpassungen erfordern die Kenntnis aller bestehenden

Baunormen, Anlagenparameter und -verfahren. Ebenso muss die Erneuerung in das bestehende Steuersystem der Anlage integriert werden, welches die Kenntnis des bestehenden Interlock- und Softwarekonzeptes der Anlage zur Voraussetzung hat. Diese Informationen liegen nur dem Ersteller der bestehenden Anlage, der Fa. Linde Kryotechnik AG, vor.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Leistungssteigerung Helium Anlage

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/07/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Linde Kryotechnik AG

Postal address: Dättlikonerstrasse, 5

Town: Pfungen

NUTS code: CH040 Zürich

Postal code: 8422

Country: Switzerland

E-mail: miguel.torres@linde-kryotechnik.ch

Telephone: +41 523040519

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

Der Gesamtwert der Beschaffung unter II.1.7) und der Gesamtwert des Auftrages unter V.2.4) werden zur Wahrung der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des vorgesehenen Auftragnehmers nicht bekannt gegeben. Daher wurde der fiktive Wert 0,01 EUR eingetragen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemomblerstr. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Rechtsbehelfe gemäß § 160 GWB:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
 - (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
 - (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemomblerstr. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2021